

Die Buren im Dienste der Menschheit

(Z) [12068] von Fritz Bley.

Preis 75 ¢. Bedgw. 1/4 v. G., bar 1/2 v. G. u. 7/6.

Die Ostdeutsche Rundschau schreibt in längerer Besprechung:

Mit aufrichtiger Genugthuung und Freude wird diese glänzend geschriebene Flugschrift begrüßt werden. Diese Schrift ist eine von tiefem, sittlichem Ernste getragene Denkschrift von bleibendem Werte über die Bedeutung dieses Krieges für die Menschheit, für die Menschheitsentwicklung und insbesondere für das deutsche Volk, das durch seinen hohen ethischen Gehalt zur Führerin der Völker und zur Anteilnahme an der Weltherrschaft berufen erscheint. Wie es kam, daß England, das ja durch seine bedeutenden Geister einst der Menschheit große Dienste erwiesen hat, immer mehr seiner kulturgeschichtlichen Mission untreu wurde, wie es durch Vernachlässigung und Vernichtung seines Bauernstandes sich selbst die Wurzeln seiner Kraft abgetragen hat und nun trotz aller scheinbaren Stärke dennoch dem sicheren Zusammenbruche seiner Weltherrschaft entgegengeht, das hat Fritz Bley in dieser Schrift mit blendenden historischen Reflexen ausgeführt. Zwei Welt- und Wirtschaftsanschauungen kämpfen in diesem Burenkriege, und die Menschheit verlangt den Sieg des Burenvolkes, das selbst für den hoffentlich niemals eintretenden Fall seines Unterganges der Menschheit unschätzbare Dienste erwiesen hat durch die großen Lehren dieses Krieges und durch die sittliche Erfrischung, die der beispiellose Helden- und Opfermut dieses Bauernvolkes den Völkern giebt. Diese Schrift Bleys mit ihrer Menge philosophisch, wirtschaftlich und politisch fein geschliffener Gedanken ist überaus anregend und lehrreich und die weiteste Verbreitung derselben zu wünschen.

Durchs Schaufenster und durch Ansichtsvorstellung sind bei der auffallenden Ausstattung und dem allgemeinen Interesse für diese Frage Parteen abzusetzen. Bitte zu verlangen.

Wien, März 1900. Friedrich Schaff.

(Z) [12105] In unserem Verlage erschien soeben:

Zwei Predigten,

gehalten am 1. und 14. Januar 1900

in der Kirche der

Deutschen Evangelisch-reformierten Gemeinde

zu Hamburg

von

Pastor Joh. Hillmann, lic. theol.

Preis 50 ¢ ord., 35 ¢ netto.

Es sind dies die beiden Predigten, die dem Vorstand der Gemeinde Veranlassung gegeben haben, dem erst seit etwa Jahresfrist hier im Amte befindlichen Pastor Hillmann die Stellung plöglich zu kündigen.

Wir bitten zu verlangen.

Hamburg, 3. März 1900.

Herold'sche Buchhandlung.

Sebenundsechzigster Jahrgang.



(Z) [12175] Soeben ist erschienen:

Die Förderung des Volksschulwesens im Staate der Hohenzollern.

Geschichtlicher Überblick

von Schulrat Dr. Bartholome, Königl. Seminardirektor.

Preis: 2 M ord., 1 M 50 ¢ netto.

Das Werk bietet einen für Pädagogen überaus interessanten Einblick in die Geschichte des preussischen Volksschulwesens, wobei die kulturgeschichtlichen Verhältnisse der letzten Jahrhunderte oft in überraschender Beleuchtung erscheinen. Für den Schulmann und namentlich auch für den angehenden Lehrer enthält das Buch zudem großen praktischen Wert durch die möglichst eingehende Darlegung der gegenwärtigen Schulverhältnisse in Preußen. Allerhöchste Verordnungen über den Unterricht, Gesetze, Erlasse der Central-Unterrichtsverwaltung u. s. w. sind je nach ihrer Bedeutung in größerem oder geringerem Umfange wörtlich zum Abdruck gebracht worden.

Ihre freundliche Verwendung in den Kreisen der Schulmänner dürfte sich ohne Zweifel lohnen.

Düsseldorf, 6. März 1900.

L. Schwann.

(Z) [12221] Soeben erschien in meinem Verlage:

Erster Nachtrag

Jahrgang 29

zur

9. Auflage der Leuchtfeuer und Schallsignale in Ostsee, Nordsee und Kanal

von W. Ludolph

==== für das Jahr 1900. ====

30 ¢ ord., 20 ¢ no. und 11/10.

Ferner erschien:

Erster Nachtrag

Jahrgang 29

zur

9. Auflage der Leuchtfeuer und Schallsignale der Erde

von W. Ludolph

==== für das Jahr 1900. ====

50 ¢ ord., 40 ¢ no. und 11/10.

Zu etwaigen, sich in Kommission noch am Lager befindlichen Exemplaren obiger Werke bitte ich die Nachträge gratis zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Bremerhaven, März 1900.

L. v. Zangerow.